


Ich lerne mich selbst kennen

1

So gelingt Schritt 1
Wer bin ich? Was kann ich?
Was will ich?

- Was machst du gerne in deiner Freizeit? [s.13 / s.14–s.15](#)
- Welche Schulfächer magst du besonders, welche weniger? [s.16](#)
- Wo bin ich gut (schulisch, persönlich) und wo weniger? [s.22](#)
- Welche Wünsche hast du an deinen späteren Beruf? [s.19](#)

 Bei Gesprächen in der Familie, mit Kolleginnen und Kollegen oder mit Lehrpersonen erfährst du viel über dich.




Ich lerne die Berufswelt kennen

2

So gelingt Schritt 2
Welche Berufe gibt es?
Welche kenne ich noch nicht?

- Es gibt mehr als 200 Lehrberufe. Verschaffe dir einen Überblick anhand der 9 Berufsfelder. [s.33](#)
- Welches ist mein Traumberuf? Warum? [s.35](#)

 Nutze die verschiedenen Möglichkeiten zur Information: Internet, BIZ, Zebi, berufskundliche Veranstaltungen.

Offenheit bringt dich weiter.
Sei neugierig!




Ich vergleiche mich mit der Berufswelt

3

So gelingt Schritt 3
Welche Berufe passen zu mir?

- Mache dir dein eigenes Interessenbild. [s.50–s.51 / s.52–s.53 / s.54–s.55 / s.56–s.57 / s.58](#)
- Was verrät mir mein Interessenbild? [s.59](#)
- Ich erstelle meine Berufsranliste. [s.72](#)

 Ein Berufsberatungsgespräch hilft dir, deine Chancen und Möglichkeiten zu erkennen.

Lass dich nicht von Vorurteilen und Meinungen verleiten.

4


Ich erkunde Berufe und entscheide

So gelingt Schritt 4
Ist mein Berufswunsch realistisch?

- Plane deine Schnupperlehren rechtzeitig und hab auch Mut, in ungewöhnlichen Berufen zu schnuppern. [s.78–s.79 / s.80–s.81 / s.82–s.83](#)
- Erkunde auch deinen Plan B und C.
- Ist eine Mittelschule das Richtige?
Erkundige dich frühzeitig über Informationsveranstaltungen, wenn für dich eine Mittelschule oder eine andere weiterführende Schule in Frage kommt. [s.87](#)

Ich entscheide mich! [s.95 / s.96](#)

Hast du an alles gedacht?
Die Checkliste hilft dir dabei. [s.97](#)


 Zeige deine Motivation und dein Interesse mit gut vorbereiteten Fragen zum Beruf und zum Lehrbetrieb.



Ich verwirkliche meine Entscheidung

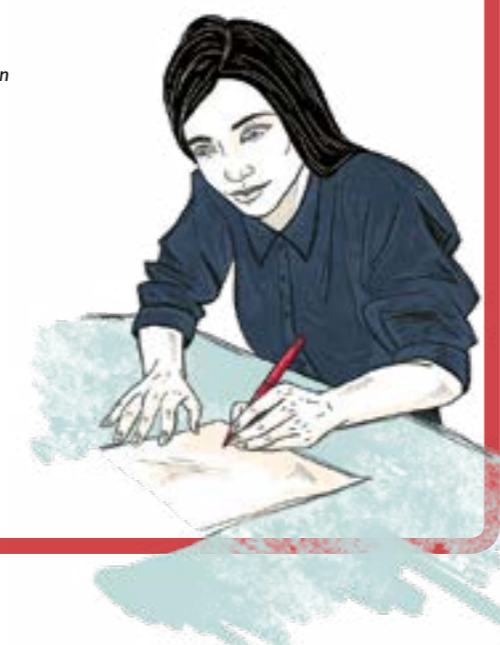
So gelingt Schritt 5
Ich setze meine Entscheidung um.

- Lehrstelle suchen. [s.102](#)
- Gestalte das Bewerbungsdossier als deine persönliche Visitenkarte. [s.103 / s.104–s.105](#)
- Informiere dich auf der Firmenwebsite über den Lehrbetrieb.
- Führe eine Tabelle über deine Bewerbungen. [s.106](#)
- Beachte die Anmeldefristen der weiterführenden Schulen oder Brückenangebote/Zwischenlösungen.
- Bereite dich auf ein Vorstellungsgespräch vor. [s.107](#)

 Bist du unsicher oder findest du keine Lehrstelle? Die Berufsberatung unterstützt dich gerne dabei.



Melde dich für ein Beratungsgespräch an



ALLES GUTE FÜR DEINE ZUKUNFT!

Du hast deinen Entscheid für den nächsten Schritt getroffen.

Ein neuer Lebensabschnitt kann beginnen!



BERUFS- UND AUSBILDUNGSWAHL

Deine Berufswahl ist ein Entscheid und kein Zufall. Und sie ist ein Prozess, der mehrere Monate dauert.

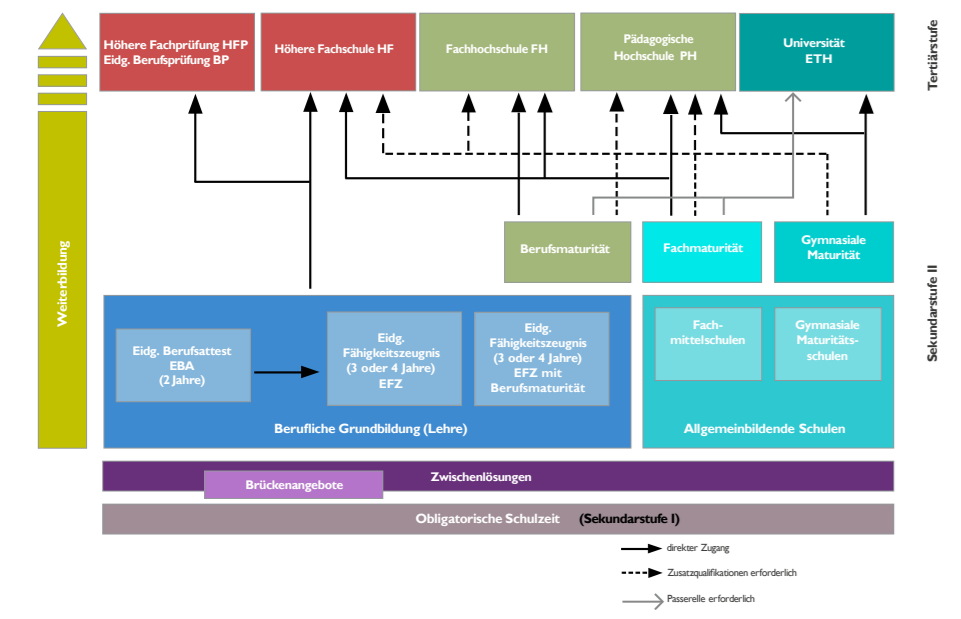
Auf den nachfolgenden Seiten findest du Informationen sowie «Tipps und Tricks», damit du eine passende Berufs- oder Ausbildungswahl treffen kannst.

Gerne unterstützen wir dich dabei.

Dein Team der Berufs- und Studienberatung Nidwalden

Bildungswege nach der obligatorischen Schulzeit

Das Bildungssystem der Schweiz



Das Bildungssystem in der Schweiz ist durchlässig und bietet zahlreiche Möglichkeiten an Aus- und Weiterbildungen. Die Berufs- und Ausbildungswahl am Ende deiner Schulzeit ist dabei der erste Schritt. Dir stehen viele verschiedene Wege offen. Damit du dich im «Ausbildungsdschungel» zurechtfindest, haben wir dir hilfreiche Links zusammengestellt:

- [Wohin Schulwege führen](#)
- [Berufswahlfahrplan](#)
- [Berufs- und Studienberatung](#)
- [Erste Berufswahl](#)
- [Schweizer Bildungssystem](#)
- [Berufsbildungsplus – Geh deinen Weg!](#)
- [Berufsfenster](#)



Berufswelt kennenlernen

berufsberatung.ch
Willst du etwas über die Welt der Berufe, Aus- und Weiterbildungen erfahren, dich auf das Thema Berufswahl vorbereiten oder beschäftigst du dich mit der Lehrstellensuche? Dann bist du auf dem offiziellen schweizerischen Informationsportal der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung genau richtig.

[berufsberatung.ch](#)

Berufsinformationstage bit

Die bit finden jeweils während der Oster- und Herbstferien statt. An den bit öffnen Nidwaldner und Obwaldner Lehrbetriebe für Schülerinnen und Schüler ab dem zweiten Semester des 7. Schuljahres ihre Türen. In ein- bis dreistündigen Veranstaltungen gewähren sie Einblick in ihren Berufsalltag. Von den Fachleuten vor Ort erfährst du etwas über die Ausbildung und über die Voraussetzungen, welche es für den jeweiligen Beruf braucht.

Du erhältst zu gegebener Zeit von der Klassenlehrperson die Informationen zur Durchführung und zur Anmeldemöglichkeit.

[berufseinsicht.ch](#)

Zentralschweizer Bildungsmesse ZEBI

Die ZEBI findet jährlich im November statt und ermöglicht dir und deinen Eltern einen Einblick in verschiedene Berufe. Berufsverbände, Schulen und Unternehmen stellen dort ihre Aus- und Weiterbildungsangebote vor. Du bekommst so die Gelegenheit, dich persönlich mit Lernenden und Fachleuten auszutauschen.

[zebi.ch](#)

Sprung in die Berufswelt

Möchtest du Berufsluft schnuppern und dich über Ausbildungsmöglichkeiten erkundigen? Dann könnte für dich auch das Veranstaltungsprogramm «Sprung in die Berufswelt» des BIZ Luzern interessant sein.

[beruf.lu.ch](#)

Schnupperlehre

Eine Schnupperlehre, welche in der Regel ein bis fünf Tage dauert, ist ein weiterer wichtiger Schritt, um einen Beruf und eine Firma kennenzulernen. Du kannst dabei Berufsleuten direkt bei der Arbeit zuschauen und einfachere Arbeiten selbst ausprobieren. So findest du heraus, ob ein Beruf deinen Vorstellungen entspricht und zu dir passt.

Schnupperlehren finden in der Regel in der Ferienzeit statt. Im Kanton Nidwalden kann jede Schülerin und jeder Schüler in der 2. ORS während der Schulzeit an 5 Tagen schnuppern gehen. Diese sind gemeindeweise organisiert. Du solltest diese unbedingt nutzen. Für Bewerbungsschnupperlehren ist bei der Schulleitung eine Dispens einzuholen.

Schnupperlehre suchen



Wenn du dich bereits vorgängig über den Beruf informiert, kannst du beim Schnuppern am meisten profitieren. Achte darauf, dass du aktiv bist und gezielt Fragen stellst. So hinterlässt du einen guten und interessierten Eindruck.

Schnupperlehre kurz erklärt



Am Ende der Schnupperlehre folgt meist ein Auswertungsgespräch mit der Person, die dich betreut hat. Frag nach, ob du eine schriftliche Rückmeldung bekommen kannst. Diesen Schnupperbericht darfst du später als Referenz deiner Lehrstellenbewerbung beilegen.

Schnupperlehrauswertung



Tipp: Es macht Sinn, dass auch du deine persönlichen Eindrücke notierst und dir Gedanken darüber machst, wie du die Schnuppertage erlebt hast.

Lehrstelle finden – Bewerbung und Vorstellungsgespräch

Das Bewerbungsdossier ist deine persönliche Visitenkarte und vermittelt der Lehrfirma einen ersten Eindruck von dir. Zum Dossier gehört das **Motivationsschreiben, der Lebenslauf, die Schulzeugnisse, die Schnupperlehrberichte sowie Tests (falls verlangt)**. Im Bewerbungsschreiben bringst du dein Interesse für den Beruf und den Lehrbetrieb zum Ausdruck. Es sollte schön gestaltet, sauber, fehlerfrei und vollständig sein. Gewisse Firmen verlangen für die Bewerbung den Stellwerkttest oder einen anderen Eignungstest. Am besten fragst du telefonisch oder per E-Mail nach, was du deinem Bewerbungsdossier beilegen musst. Bei einer Online-Bewerbung reichst du die Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form als PDF-Dateien per Mail ein. Es kann auch sein, dass die Firma auf ihrer Homepage ein Formular bereitstellt: dann füllst du dieses direkt am PC aus und schickst es zusammen mit den verlangten Dokumenten ab.

Bewerbungsdossier online erstellen



Möchtest du eine Rückmeldung zu deinem Bewerbungsdossier oder hast du noch Fragen? Dann komm ins BIZ Berufsinformationszentrum für einen **Bewerungscheck**.

Die offenen Lehrstellen sind jeweils ab dem 1. August auf [berufsberatung.ch](#) aufgeschaltet und werden laufend aktualisiert. Übrigens findest du offene Lehrstellen meist auch direkt auf der Website deiner Wunschlehrfirma und in den beiden regionalen Magazinen «Unterwaldner» und «Nidwaldner Blitz».

offene Lehrstellen



Wenn du in einem nächsten Schritt zum Vorstellungsgespräch eingeladen wirst, heisst das, dass die Firma Interesse an dir hat und dich besser kennenlernen möchte. Bereite dich gut vor und überlege dir Fragen, die du am Gespräch stellen möchtest. Weitere Tipps zur Lehrstellenbewerbung und zum Vorstellungsgespräch findest du auf den folgenden Seiten:

[Lehrstelle finden](#)
 [Schule anmelden](#)

[Lehrstellensuche](#)

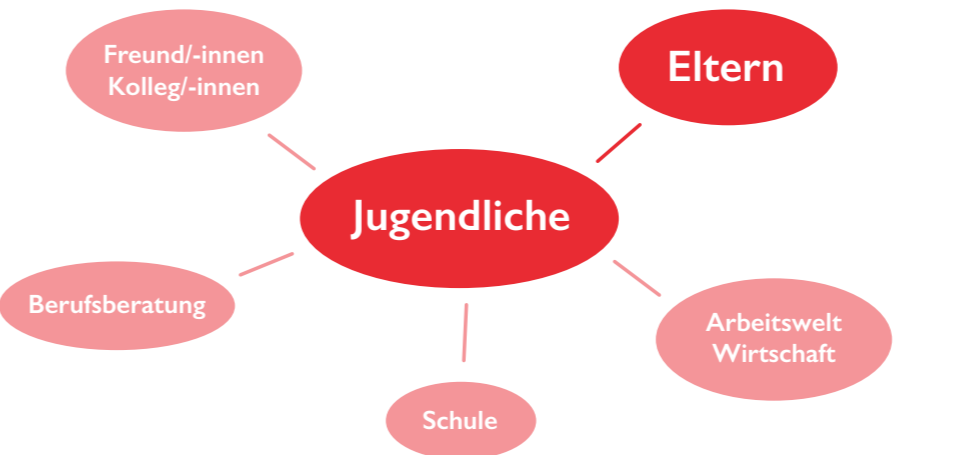
[Lehrstellenbewerbung](#)

[Eignungstest](#)



Support-Team

Du bist nicht allein – dein Support-Team unterstützt dich bei der Berufs- und Ausbildungswahl!



Deine **Eltern** sind wichtige Gesprächspartner und Begleiter im gesamten Berufswahlprozess. Sprich mit ihnen über deine beruflichen Ideen, Wünsche und Zukunftspläne. Auf dem gemeinsamen Weg können sie dir als Unterstützer, Motivatoren und Mutmacher zur Seite stehen.

In der **Schule** setzt du dich intensiv mit der Berufs- und Ausbildungswahl auseinander. Dabei entdeckst du dich selbst – und die Berufswelt! Die Lehrpersonen bieten dir Support, wenn du beim Schnuppern oder bei der Lehrstellenbewerbung Unterstützung brauchst.

Tausche dich mit deinen **Freund/-innen und Kolleg/-innen** über deine Interessen, Stärken, Berufsideen, Sorgen und Erfolgserlebnisse aus.

In der **Arbeitswelt** kannst du praktische Erfahrungen beim Schnuppern sammeln und überprüfen, ob du auf dem richtigen Weg bist. Hol dir im Betrieb ein Feedback ein, ob du die Anforderungen für den gewählten Beruf mitbringst und ob dein Berufswunsch realistisch ist.

Das Berufsinformationszentrum **BIZ** bietet dir vielfältige Informationen zur Berufswahl. Komm vorbei – bei Fragen geben wir dir gerne Auskunft. Bei Unsicherheiten oder Schwierigkeiten ist es oft sinnvoll, ein persönliches **Berufsberatungsgespräch** mit einer Beratungsperson zu vereinbaren.



Angebote der Berufs- und Studienberatung

Berufsinformationszentrum BIZ
In unserem Berufsinformationszentrum BIZ gibt es vielfältige Informationen zur Berufs- und Ausbildungswahl sowie zur Laufbahngestaltung.

Du und deine Eltern können während der Öffnungszeiten ohne Anmeldung vorbeikommen und selbstständig im BIZ recherchieren. Wir Fachpersonen sind bei Fragen für dich da und unterstützen dich mit Tipps und nützlichen Informationen. Du findest aktuelle Medien zu Berufen und Ausbildungen, die du mitnehmen (oder ausleihen) darfst.

Ein Besuch im BIZ lohnt sich für dich auf jeden Fall!

Öffnungszeiten BIZ: Dienstag bis Freitag von 13:30 bis 17:30 Uhr

[BIZ Berufsinformationszentrum](#)

Beratungen

Wenn du Fragen zur Berufswahl hast, kann eine ausführliche, persönliche Beratung sinnvoll sein. Wir Berufsberater/-innen besprechen mit dir und deinen Eltern deine Situation. Das Ziel ist, gemeinsam passende Möglichkeiten zu finden. Dabei unterstützen wir dich, gute Entscheidungen zu treffen.

Mögliche Themen im Gespräch sind:

- Soll ich eine Berufslehre machen oder weiter zur Schule gehen?
- Fähigkeiten realistisch einschätzen
- Welches ist der «richtige» Beruf für mich?
- Alternativen zum Wunschberuf suchen
- Interessen klarer erkennen
- Unterstützung bei der Lehrstellensuche
- Zwischenlösungen erarbeiten

Eine persönliche Beratung ist ab der 2. ORS möglich und dauert ca. 60–90 Minuten. Folgegespräche sind in der Regel kürzer. Alle Beratungsgespräche sind kostenlos.

Beratungstermine können telefonisch oder persönlich im BIZ vereinbart werden:
Telefon 041 618 74 40

Dienstag bis Freitag von 13:30 bis 17:30 Uhr (Besuch ohne Anmeldung möglich)

[Wichtige Infos und Formulare](#)



MEINE BERUFSWAHL IN FÜNF SCHRITTEN

Wir unterstützen dich dabei

